

179320-2026 - Konkurss

Vācija – Celtniecības projekta vadības pakalpojumi – Fernwärme Hohenmölsen - GFW - Teilprojekt 1 (Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gasbasis)

OJ S 52/2026 16/03/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

E-pasts: holzer@wenzel-drehmann-pem.de

Pircēja juridiskais statuss: Vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Dzīvokļu un komunālā saimniecība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Fernwärme Hohenmölsen - GFW - Teilprojekt 1 (Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gasbasis)

Apraksts: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau "Grüne Fernwärme - Teilprojekt 1 (Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gasbasis)" - Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an §§ 2 und 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung)

Procedūras identifikators: 06da103d-26ea-4d94-b444-fd852dac3ac7

Iekšējais identifikators: P337 FWHHM - TP 1_HKW

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71541000 Celtniecības projekta vadības pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Ernst-Thälmann-Straße 6

Pilsēta: Hohenmölsen

Pasta indekss: 06679

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen.

Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen der Teilnahmeantragsphase ist der 31.03.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 02.04.2026 zur Verfügung gestellt. Zur Gewährleistung der Gleichbehandlung und Transparenz wird ausdrücklich darauf

hingewiesen, dass Rückfragen welche nach Fristablauf des formulierten Redaktionsschlusses (31.03.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, nicht mehr beantwortet werden können. Schlusstermin für die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen im eVergabeportal ist der 13.04.2026 - 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das eVergabeportal zu senden. Grundsätzlich ist eine fristgerechte Einreichung gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur formulierten Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist vollständig auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet. Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, einschl. Versendung der zugehörigen Unterlagen der Verhandlungsphase erfolgt via eVergabe und ist für den 05.05.2026 vorgesehen. Als Abgabefrist des einzureichenden Angebotes (Leistungs- und Kostenteil) ist der 05.06.2026 - 11:00 Uhr vorgesehen. Die eingeladenen Teilnehmer müssen einen Besichtigungstermin vor Ort wahrnehmen (Pflicht/ Voraussetzung) der in Eigenregie zu planen und bis zum 25.05.2026 durchzuführen ist. Die Verhandlungsgespräche mit bis zu 3 ausgewählten Bietern sind voraussichtlich für den 10.06.2026 geplant. Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind: 01 Bekanntmachung / 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung / 03 Bewerbungsbogen / 04 Entwurf Formblatt Preis- Kostenangebot / 05 Vertragsentwurf / 06 Projektskizze Hinweise: Geplante Anzahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3./ Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bewerber: -Gewichtung der Kriterien gemäß Punkt 5.1.9. - in Summe 100 Punkte, Gewichtung anteilig gemäß der angegebenen Einzelkriteriengewichtung und Wertungsschwellen. Erfüllen mehrere Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, dass eine objektive Abgrenzung der einzuladenden Teilnehmergruppe nicht möglich ist, dann behält sich die Vergabestelle das Recht vor, die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung von § 75 (6) VgV durch Los vorzunehmen. Die den Bewerbern/ Bietern im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/ des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. Der Vertragsentwurf wird den Teilnehmern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe evtl. aktualisiert zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte zum Vertragsentwurf oder Rückfragen zu diesem sind als Bieterfrage spätestens bis zum 26.05.2026 - 11:00 Uhr (Rückfragenportal der Angebots-/ Verhandlungsphase) schriftlich einzureichen. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dieses dann nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine grundlegende Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). Datenschutzhinweis: Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art.6 Abs.1b EU-DSGVO zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und / oder zur Erfüllung des Vertrages (Projektaufgabe). Gemäß Art. 13 EU-DSGVO erheben wir zu diesem Zweck personengebundene Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Berufsstandnachweis, Qualifikationsabschlüsse, Weiterbildungsnachweise, ...). Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Unterschrift, dass er zur

Weitergabe der personenbezogenen Beschäftigendaten berechtigt ist bzw. die betroffenen Personen in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben. Jeder Teilnehmer willigt durch seine Unterschrift ein, dass seine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Vorhaben in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Projektaufgabe / des Vertrages. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projektes / Vertrages hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszweckes sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Sie können jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten einlegen.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

v gv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: Verweis auf § 124 GWB

Korupcija: Verweis auf § 124 GWB

Dalība noziedzīgā organizācijā: Verweis auf § 123 GWB

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Verweis auf § 124 GWB

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: Verweis auf § 124 GWB

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: Verweis auf § 123 GWB

Krāpšana: Verweis auf § 123 GWB

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: Verweis auf § 123 GWB

Maksātnespēja: Verweis auf § 124 GWB

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: Verweis auf § 124 GWB

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: Verweis auf § 124 GWB

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: Verweis auf § 124 GWB

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: Verweis auf § 124 GWB

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā: Verweis auf § 124 GWB

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: Verweis auf § 124 GWB

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: Verweis auf § 124 GWB

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: Verweis auf § 124 GWB

Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Verweis auf § 124 GWB

Uzņēmējdarbību aptur: Verweis auf § 124 GWB

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Verweis auf § 124 GWB

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: Verweis auf § 123 GWB

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Verweis auf §§ 123, 125 GWB

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Fernwärme Hohenmölsen - GFW - Teilprojekt 1 (Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gasbasis)

Apraksts: Bundestag und Bundesrat haben am 3. Juli 2020 den Ausstieg aus der Kohleförderung und der -verstromung beschlossen. Bis zum Jahr 2038 sollen alle Anlagen abgeschaltet werden. Mit dem Kohleausstieg strebt das Revier die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen und weitgehend CO₂-neutralen Energieversorgung an, ohne dabei die ökonomischen und sozialen Aspekte des Transformationsprozesses außer Acht zu lassen. Rund 90 Prozent der Haushalte in der Stadt Hohenmölsen sind an das bestehende Fernwärmenetz angeschlossen. Durch den beschlossenen Kohleausstieg fällt die bisherige Wärmebezugsquelle jedoch perspektivisch weg, sodass die sichere Wärmeversorgung der Bevölkerung gefährdet ist. Das Vorhaben "Grüne Fernwärme Hohenmölsen" wird vor dem Hintergrund des Kohleausstiegs und der damit verbundenen Unsicherheiten bei der bisherigen Wärmeversorgung neu konzipiert. Ziel ist es, die Fernwärmeversorgung der Stadt Hohenmölsen kurz- und langfristig erzeugerseitig unabhängig von Dritten abzusichern und zugleich die klimapolitischen Zielstellungen zu erfüllen. Das Vorhaben besteht aus zwei Teilprojekten: dem Neubaueiner Wärmeerzeugungsanlage auf Gas-Basis und der Errichtung einer Großwärmepumpenanlage. Zur Sicherung der kurzfristigen Wärmeversorgung ist der Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage am Standort Wühlitz vorgesehen. Das Werk wird so dimensioniert, dass es den vollständigen Wärmebedarf des bestehenden Fernwärmenetzes abdecken kann und damit auch bei einer vorzeitigen Stilllegung des Kraftwerks Wühlitz die Versorgung der angeschlossenen Haushalte gewährleistet. Die Gasversorgung wird über eine neu zu errichtende Gasleitung sichergestellt. Die Wärmeerzeugungsanlage wird technisch so vorgerüstet, dass ein Betrieb sowohl mit Erdgas als auch perspektivisch mit Biogas /Wasserstoff möglich ist und somit eine langfristige Spitzenlastabsicherung im Fernwärmenetz ermöglicht. Parallel dazu wird zur Sicherung der langfristigen, völlig erneuerbaren Wärmeversorgung der Neubau einer Großwärmepumpe am Standort Wühlitz umgesetzt. Großwärmepumpen stellen eine erprobte, effiziente und klimafreundliche Technologie dar und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Treibhausgasneutralität der Fernwärmeversorgung bis spätestens 2045. Das ausgeschriebene Gesamtprojekt "Grüne Fernwärme Hohenmölsen" setzt sich aus zwei Teilprojekten (TP) zusammen: - TP 1 Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gasbasis mit Investitionskosten in Höhe von ca. 10,8 Mio. € netto (KG 200-700 (ohne PS) DIN 276), - TP 2 Errichtung einer Großluftwärmepumpenanlage mit Investitionskosten in Höhe von ca. 12,57 Mio. € netto (KG 200-700 (ohne PS) DIN 276). Gegenstand der in diesem Verfahren ausgeschriebenen Projektsteuerungsleistungen ist das TP 1. Das Vorhaben soll im Zeitraum von Ende 2029 bis Ende 2031mit zeitlichen Überschneidungen zum TP 2 in der Realisierung baulich umgesetzt werden: Für die Umsetzung des Gesamtvorhabens stehen insgesamt max. 23,4 Mio. € netto zur Verfügung. Dieser Budgetrahmen gilt als Kostenobergrenze auf den die Steuerungsleistungen in den Teilprojekten auszurichten sind. Die Umsetzung der TP 1 und 2 soll mit Fördermitteln nach der Richtlinie Sachsen-Anhalt Revier 2038 erfolgen. Die komplette Fördermittelbetreuung, -abwicklung und -abrechnung nebst des Mittelverwendungsnachweises durch den Auftragnehmer ist für die hier gegenständlichen Teilprojekte ebenfalls Vertragsgegenstand. Für das Vorhaben werden die Unterlagen der ZBau beim Zuwendungsgeber bzw. der fachlichen Nachprüfbehörde für die zu steuernden Leistungsbilder nach HOAI eingereicht (Erstellung Z-Bau Unterlagen und Einreichung zur fachlichen Prüfung: 30.11.2027). Die hier ausgeschriebenen Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an §§ 2 und 3 Heft 9 AHO sollen für das TP 1 erbracht werden, insofern die in Aussicht gestellten Fördermittel zur Verfügung stehen. Die Vergabestelle/der Auftraggeber erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene Projektteam zur Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung

steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/ zu ermöglichen.

Iekšējais identifikators: LOT-0000

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71541000 Celtniecības projekta vadības pakalpojumi

Iespējas:

Opciju apraksts: Die in Pkt. 5.1.3. angegebene Laufzeit bezieht sich auf die Leistungen zur Umsetzung der Projektstufen 1 bis 5. Die Beauftragung soll stufenweise für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) sowie für Leistungen/ Teilleistungen nach § 3 AHO (Heft 9/ Fassung Mai 2025) erfolgen. Geplante Stufen/ Optionen für die Beauftragung: Geplante 1. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 1 und 2, Handlungsbereiche A, B, C, D, E, Geplante 2. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 3 bis 5, Handlungsbereiche A, B, C, D, E. Der AG behält sich weiter vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Projektstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen. Die Beauftragung weiterer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf. Der Auftraggeber behält sich vor, die Steuerungsaufgabe und den Steuerungsumfang jederzeit räumlich, baulich oder zeitlich zu modifizieren (vergrößern /verkleinern). Die Beauftragung der beschriebenen Projektstufen bzw. einzelner Leistungen, Teilleistungen oder Handlungsbereichen daraus bleibt dem AG als freie Option vorbehalten. Die Beauftragung der einzelnen beschriebenen Stufen/ Optionen erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit der in Aussicht gestellten erforderlichen Finanzmittel (Fördermittel).

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Ernst-Thälmann-Straße 6

Pilsēta: Hohenmölsen

Pasta indekss: 06679

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 27/06/2026

Ilguma beigu datums: 31/03/2032

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams dalības pieteikumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für: selbst#,

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1> -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (1) Nr. 1 bis 10 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (4) Nr. 1 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 124 (1) Nr. 1 bis 9 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) - Eigenerklärung zu Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 (1) Nr. 1 bis 3 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) wenn zutreffend -Angaben zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (Angabe im Bewerbungsbogen) (gilt nicht für NUN) - fristgerechter elektronischer Eingang der vollständigen Teilnahmeantragsunterlagen via eVergabepattform -Als alleinige Projektsprache während des gesamten Bauvorhabens gilt ausschließlich Deutsch (in Wort und Schrift) -Bewerber die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen für sämtliche geforderte Nachweise gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorlegen. (Nicht deutschsprachige Nachweise müssen zwingend in Form einer beglaubigten Übersetzung eingereicht werden.) - Es gelten zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses folgende Regelungen in der nachfolgenden Reihenfolge soweit der Vertrag und seine Anlagen nichts anderes bestimmen: 1. die öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Normen betreffend die Errichtung des Bauvorhabens, insbesondere die planungs- und bauordnungsrechtlichen Bestimmungen (BauGB, BauO LSA, wasserrechtliche-, naturschutzrechtliche, bodenschutzrechtliche Bestimmungen usw.) 2. der Stand der Technik, insbesondere die technischen Baubestimmungen und Normen 3. die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften sowie sonstige einschlägige Regelungen des Arbeitsschutzes 4. die Bestimmungen des Werkvertragsrechts gemäß §§ 631 ff. BGB Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil. zusätzlich für Bewerbergemeinschaften: -Durch Bewerbergemeinschaften ist eine für alle Mitglieder der ARGE geltende Erklärung über die Bereitschaft zur gesamtschuldnerischen Haftung für den Fall der Beauftragung verpflichtend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Diese muss Angaben über den bevollmächtigten kaufmännischen Vertreter und Stellvertreter, sowie nachvollziehbare Angaben zu Zuständigkeiten innerhalb der Bewerbergemeinschaft enthalten. zusätzlich für Einzelbewerber/ Bewerbergemeinschaften mit Nachunternehmern: -Einzelbewerber und Bewerbergemeinschaften die Nachunternehmer für die Leistungserbringung binden, müssen eine gesonderte Erklärung über die Verfügbarkeit der benannten Nachunternehmer im Auftragsfall mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1> Gewichtung von 20 %: Kompetenz-Kategorie A für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) für: Projektsteuerungsleistungen für den "Neubau eines Hochbauvorhabens mit Übergabe an den AG/Nutzer im Zeitraum ab 2019" Gewichtung von 15 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem

eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz A gemäß Pkt. 2.2.A Gewichtung von 10 %: Kompetenz-Kategorie B für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 3 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) oder entspr. ältere Fassung für: "Projektsteuerung (Stufe 1 bis 4) eines Bauvorhabens mit mind. 3 verschiedenen Planungsgewerke nach HOAI und mit Übergabe an den AG/ Nutzer im Zeitraum ab 2019" Gewichtung von 5 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz B gemäß Pkt. 2.2.B Gewichtung von 10 %: Kompetenz-Kategorie C für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) für: "Projektsteuerungsleistungen für ein Vorhaben welches mindestens einem Förderbereich im Sinne § 4 InvKG (Investitionsgesetz Kohleregionen) entspricht und mind. die Entwurfsplanung im Zeitraum ab 2021 abgeschlossen wurde" Gewichtung von 5 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz C gemäß Pkt. 2.2.C Gewichtung von 15 %: Kompetenz-Kategorie D für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) oder entspr. ältere Fassung für: "Vorhaben bezogenes Fördermittelmanagement (Beantragung, Verwendung, Änderung, Bewirtschaftung, Abrechnung und Endverwendungsnachweiserstellung) ab 2021" Gewichtung von 5 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten Person im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz D gemäß Pkt. 2.2.D

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur

Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1> Benennung der projektverantwortlichen Person (Projektleiter), mit

Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: -

Angaben der projektverantwortlichen Person mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung für

Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung), einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums -die Nachweisführung

der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich

Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere

Fassung) zu erbringen. Benennung der stellvertretend projektverantwortlichen Person (stellv.

Projektleiter) mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die

benannte Person: -Angaben der stellvertretend projektverantwortlichen Person mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 Heft 9 (Mai 2025 oder

entspr. ältere Fassung), einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder

Fachhochschulstudiums -die Nachweisführung der entsprechenden geforderten

Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche

Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in

Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen.

Benennung 1 weiteren oder bereits benannten Person im Projektteam mit Kenntnissen in der

Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises für die benannte Person: -mit personenbezogenem Nachweis der geforderten spezifischen Erfahrung durch je eine personenbezogene Referenzliste mit Angabe der durch die jeweils benannte Person bearbeiteten Referenzvorhaben aus der die Erfahrung bei der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises innerhalb der letzten 5 Jahre hervorgeht. Benennung 1 weiteren oder bereits benannten Person im Projektteam, mit Kenntnissen in einer Vergabesoftware, die den Landesvergabegesetzen entspricht für die benannte Person: - die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannten Personen ist durch je eine anzufügende persönliche Referenzliste mit Angabe der Erfahrungen bei Planungs- und Bauleistungen im Bereich "Übernahme wesentlicher Aufgaben der Vergabestelle für Ausschreibungsverfahren im Oberschwellenbereich" (mind. 1 Referenzvorhaben für EU-weite Ausschreibung von Planungsleistungen und mind. 1 Referenzvorhaben für EU-weite VOB-Ausschreibung) zu erbringen Gewichtung von 10 %: Benennung eines weiteren Teammitglieds mit Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums - Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung (mind. 3 Jahre) durch persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und/oder § 3 AHO Heft 9 (März 2025 oder entspr. ältere Fassung)"

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1> Es wird für den Fall der Beauftragung die Erklärung zum Abschluss einer ausreichend hohen Berufshaftpflichtversicherung (für den hier ausgeschriebenen Leistungsbereich) mit einer Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2.000.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 5.000.000,00 € (zusätzlich geforderte Angabe: Maximierung der Ersatzleistungen für Schadensfälle innerhalb der BR Deutschland mindestens das Zweifache der geforderten Deckungssummen).

Kritērijs: Vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1> Gewichtung von 5 %: Erklärung zum jährlichen Netto-Umsatz des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft für Leistungen in Anlehnung an §§ 2 und 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023) Mindestanforderung: 500.000,00 € jährlich im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023) Wertung des durchschnittlichen jährlichen Umsatzes im geforderten Zeitraum

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1> Auszug aus dem Berufsregister (für natürliche Personen) oder Gesellschaftsregister (für jur. Personen); evtl. erforderliche Vertretungsbefugnisse / Vollmachten für in diesem Verfahren handelnden Personen sind der Bewerbungsunterlage als Nachweis zwingend beizulegen

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Procedūras noteikumi:

Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 05/05/2026

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Atļauts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe.de>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 13/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und die Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen, soweit mind. 3 Teilnahmeanträge vorliegen, die sämtliche veröffentlichten Teilnahmebedingungen erfüllen.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: siehe ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cb43454b9-18e6e93d9eef55f1>

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: nē

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: -

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

8. Organizācijas

8.1. ORG-7001

Oficiālais nosaukums: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

Reģistrācijas numurs: HRB 204190
Pasta adrese: Ernst-Thälmann-Straße 6
Pilsēta: Hohenmölsen
Pasta indekss: 06679
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Valsts: Vācija
E-pasts: holzer@wenzel-drehmann-pem.de
Tālrunis: +49000
Fakss: +49000
Interneta adrese: <https://www.fwhw.de/>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-7004

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Reģistrācijas numurs: t:03455141536
Pasta adrese: Ernst-Kamieth-Straße 2
Pilsēta: Halle (Saale)
Pasta indekss: 06112
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Tālrunis: 0049-345-4340
Fakss: 0049-345-434-1115
Interneta adrese: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-7005

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: dacc4753-2e91-4e00-ad3d-aa7220df69e4 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 13/03/2026 13:27:31 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks,
Rietumeiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 179320-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 52/2026
Publicēšanas datums: 16/03/2026